

ABHANDLUNGEN
DER LEIBNIZ-SOZietÄT DER WISSENSCHAFTEN
BAND XX

Theorieentwicklung im Kontext der Krise

Herausgegeben von
Ulrich Busch & Günter Krause



trafo Wissenschaftsverlag Berlin

Impressum

Diese Veröffentlichung erfolgt mit freundlicher Unterstützung der
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Forschung von Berlin

Inhalt

Einleitung

ULRICH BUSCH UND GÜNTER KRAUSE

Wirtschaftstheorie im Kontext der jüngsten „großen Krise“

GÜNTER KRAUSE

Praxisversagen neoklassischer Dogmen – Chance für gesamtwirtschaftliches Denken?

CHRISTA LUFT

Stiglitz, Krugman und die Erneuerung der Wirtschaftswissenschaft

ARNE HEISE

Anwendungen der Marxschen Arbeitswerttheorie auf moderne Volkswirtschaften

PETER FLEISSNER

Für eine plurale Welt sich selbst organisierender Akteure – Das Forschungsprogramm Elinor Ostroms

MICHAEL BRIE

Reziprozität. Zur gesellschaftlichen Einbettung der Ökonomie

ANDREA KOMLOSY

Transformationen: Das schwedische Modell und die Krise des europäischen Sozialstaats

HELGA SCHULTZ

Monetäre (Un-)Ordnung als Ursache von Finanzmarktkrisen

FRITZ HELMEDAG

Die Zukunft der Banken

ULRICH BUSCH

Der „Zeitgeist“ und die Konjunkturen der Demokratieforschung. 1989, die „Große Krise“ und neue Fragen an die politische Ordnung der Gleichen

DIETER SEGERT

Brüche und Kontinuitäten. Gesellschaftspolitische Alternativen und ihre Akteure in Zeiten der Krisen. Eine Skizze

STEFAN BOLLINGER

AUTORENVERZEICHNIS